

Anfrage Nr.: AF2642/18

Datum: 06.11.2018

A N F R A G E

Fraktion DIE LINKE.

Gegenstand:

Haltestellen Winterbergstraße/Gasanstaltstraße

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit einigen Jahren wird die Haltestelle "Nätherstraße" auf der Winterbergstraße nicht mehr vom ÖPNV bedient. Hierdurch entstand auf der Winterbergstraße ein fast 900 Meter langer Straßenzug, welcher nicht mehr direkt an den ÖPNV angebunden ist. Auch das um die Winterbergstraße sich befindende Wohngebiet ist sehr schlecht angebunden, da fußläufige Verbindungen (z.B. über die Nätherstraße) z.T. nicht befestigt und uneben sind.

Meinem Kenntnisstand nach bevorzugen die Anwohner zur Anbindung an den ÖPNV die Verlegung der Line 64 auf die Winterbergstraße, insbesondere aufgrund der günstigen Anbindung an das Universitätsklinikum ("Medak").

Um Möglichkeiten einer Verbesserung der ÖPNV-Anbindung zu erzielen, erlauben Sie mir daher bitte folgende Fragen:

Fragen:

1. Wann und warum erfolgte die Aufgabe der Haltestelle Nätherstraße-Winterbergstraße? Auf welcher Grundlage erfolgte diese Aufgabe?
2. Welche denkbaren Möglichkeiten gäbe es, die alte Haltestelle "Nätherstraße" wieder an das Netz zu nehmen?

3. Welche positiven und negativen Effekte (z.B. Kundenbindung, Ertrag/Kosten, Fahrzeit) entstünden, wenn die Linie 64 über die Streckenführung Nätherstraße-Winterbergstraße-Pferderrennbahn verlaufen würde?
4. Welche positiven und negativen Effekte (z.B. Kundenbindung, Ertrag/Kosten, Fahrzeit) entstünden, wenn die Linie 87 über die Streckenführung Winterbergstraße-Nätherstraße-Nätherstraße (Panometer) verlaufen würde?
5. Welche Effekte hätte eine gleichzeitige Verlegung der Buslinien 64 und 87 (nach Fragen 3. und 4.)?
6. Wie ist die demografische Verteilung in diesem Gebiet heute und welche demografische Entwicklung wird für Zukunft erwartet?
7. In einer Antwort des Petitionsausschusses vom 15.11.2013 an die Petentin wird von der Prüfung von "vereinfachten Verbesserungsmöglichkeiten" gesprochen.
 - a) Ist diese Prüfung erfolgt?
 - b) Wenn ja, wie ist deren Ergebnis?
 - c) Welche Maßnahmen wurden zur Verbesserung beschlossen?
 - d) Welche Maßnahmen sind bis heute durchgeführt worden?
8. Für wann ist die nächste "Fortschreibung" des Dresdner Busnetzes zur Behandlung/Beschlussfassung im Ortsbeirat und Stadtrat vorgesehen?

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Martin Schulte-Wissermann